Allgemeine Informationen

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet Unterkunft (nach gewählter Kategorie) und Verpflegung (Frühstücksbuffet, Fit-Kaffee-Pause, Mittagsbuffet, Kaffee und Kuchen, Abendbuffet).



Umgebung

Mariaspring liegt 10 km nördlich der Universitätsstadt Göttingen, mitten im Grünen, unterhalb der malerischen Burg Plesse an der Mariaspring-Quelle. Damit bietet Ihnen unser Haus für Tagungen und Seminare einen idealen Aufenthalt in angenehmer und ruhiger Atmosphäre.

Unsere Angebote für Ihre Freizeitgestaltung

Für Ihre Freizeitgestaltung bieten wir Ihnen eine Bibliothek, einen Clubraum mit Mini-Tischtennis und Tischkicker. Auf dem großen Gartengelände finden Sie einen überdachten Pavillon (Grillmöglichkeit). Selbstverständlich gibt es im gesamten Haus kostenfreies W-LAN.

Auf Wunsch bieten wir an: Wanderungen zur Burg Plesse und Stadtführungen in Göttingen. Darüber hinaus organisieren wir gern Theaterbesuche und Ähnliches für Sie.

Anfahrt

Um die Heimvolkshochschule Mariaspring zu erreichen, können Sie mit der Bahn bis zum ICE-Bahnhof Göttingen fahren. Von dort aus haben Sie die Möglichkeit den Bus **Linie 185** zu nehmen. Dieser hält direkt an der Haltestelle **Eddigehausen/Mariaspring**.

Alternativ können Sie auch die **Linie 180** nehmen, die allerdings nur die Haltestelle **Steffensweg** anfährt. Von hier aus sind es ca. 15 Minuten Fußweg zu unserem Haus.

Aktuelle Buspläne finden Sie unter *www.vsninfo.de.*

Auf unserer Homepage *www.mariaspring.de/anfahrt* haben wir einen Routenplaner für Sie bereitgestellt. So können Sie Ihre Reise zu uns noch genauer planen.



Mariaspring - Ländliche Heimvolkshochschule e.V.
Rauschenwasser 78 | 37120 Bovenden | Telefon: 0 55 94/9 50 60
Fax: 0 55 94/95 06 50 | info@mariaspring.de | www.mariaspring.de

Alle Mann am Ballermann?

Overtourism und die Konsequenzen



Bildungsurlaubsseminar

12. - 16. Juli 2027

Mariaspring
Ländliche Heimvolkshochschule

Das Seminar

Seit einigen Jahren ist in einigen Tourismusregionen ein ansteigender Protest der dortigen Wohnbevölkerung gegenüber der wachsenden Zahl von Touristen wahrzunehmen. Wohnungen werden zu Ferienappartements, die Mieten und Lebenshaltungskosten für die Bevölkerung steigen, aus Geschäften für die Nahversorgung werden Souvenirshops oder Bars, etc. Während des Seminars soll der Frage nachgegangen werden, inwieweit ein ständig steigender Tourismus an bestimmten Orten und Regionen nicht nur wirtschaftliche Vorteile bietet, sondern auch zum deutlichen Nachteil für die dort lebende Wohnbevölkerung wird und inwieweit ein Interessenausgleich stattfinden kann. Darüber hinaus geht es um ein in-dividuelles „Recht zum Reisen“ in demokratisch verfassten Gesellschaften. Alternativen aus diesem Spannungsfeld sollen darüber hinaus in Modellen und Beispielen aus dem Bereich des „nachhaltigen Tourismus“ identifiziert und deren Wirksamkeit eingeschätzt und diskutiert werden. Inwieweit die Teilnehmenden ihr Urlaubsverhalten aufgrund der im Seminar gewonnenen Erkenntnisse verändern wollen, soll am Ende des Seminars erörtert werden.

Das Programm

Montag, 12.07.2027

Anreise bis 11:00 Uhr

11:00-12:30 Seminareinführung

14:00-15:30 Tourismus oder Reisen – Die Entwicklungsgeschichte des Urlaubs

16:00-18:00 Tourismus als Wirtschaftsfaktor – Erstellung einer Ursachenlandkarte

19:00-20:00 Orte terroristischer Anschläge

Dienstag, 13.07.2027

09:00-10:30 Overtourism international – Ausgewählte Orte und deren Veränderungen durch den Tourismus

11:00-12:30 Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse - Gemeinsamkeiten und Unterschiede

14:00-15:30 Egal oder besser koordinieren? – Was tun die Tourismusveranstalter gegen Overtourism?

16:00-18:00 Venedig: Die ökologischen Folgen von Overtourism

Mittwoch, 14.07.2027

09:00-10:30 Alternativen denken – Das Konzept des Nachhaltigen Tourismus am Beispiel des Harzes

10:30-11:30 Fahrt in den Harz

11:30-13:00 Das Nachhaltigkeitskonzept in der Praxis Gespräch mit der Geschäftsführerin des Harzer Tourismusverbands

14:00-17:00 Nationalparks Harz: Gestalter und Kooperationspartner für nachhaltigen Tourismus

Donnerstag, 15.07.2027

09:00-10:30 Nachbereitung der Harz-Exkursion

11:00-12:30 Trevi-Brunnen oder Gänseliesel? Von der alten Universitätsstadt zum touristischen Hot-Spot?

13:30-18:00 Touristischer Highlights in Göttingen: Recherche und Utopie Präsentationsvorbereitung.

19:00-20:30 Präsentation und Diskussion der Ergebnisse

Freitag, 16.07.2027

09:00-10:30 Ist Urlaub ein Menschenrecht?

11:00-12:30 Mein nächster Urlaub…?

13:30-14:00 Seminarabschluss

Programmänderungen vorbehalten

Das Organisatorische

Seminarleitung:

Boris Brokmeier
Leiter
Pädagoge und Betriebswirt
brokmeier@mariaspring.de



Teilnahmebeitrag: 475€ (inkl. Unterkunft im Einzel-zimmer mit Dusche/WC, Vollverpflegung, Seminar-programm)

Anmeldung:

Sie können sich bis zum **17.05.2027** über das Anmeldeformular, das Sie auf unserer Homepage (www.mariaspring.de/events) unter der jeweiligen Seminarbeschreibung finden, anmelden.
Wenn Sie Bildungsurlaub in Anspruch nehmen möchten, beachten Sie bitte die jeweiligen Fristen bei Ihrem*Ihrer Arbeitgeber*in.
Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen.
Bitte beachten Sie unsere AGB, sowie unsere Datenschutzbestimmungen, zu finden unter:

www.mariaspring.de

bpb: Anerkannter Bildungsträger